Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt

Medieninformation

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt

Ihr Ansprechpartner
Tomas Brückmann

Durchwahl
Telefon +49 351 81416 757
Telefax +49 351 81416 775

tomas.brueckmann@
lanu.sachsen.de*

14.09.2020

Obstbaukunde für Profis und Hobbygärnter

Mitteleuropäische Pomologentage 18.-20.09.2020 im Schloss und Park Bad Muskau Neues Schloss, 02953 Bad Muskau

Der Herbst ist Erntezeit und dies besonders auch für das Baumobst. Auf unzähligen Streuobstwiesen und in heimischen Gärten reifen nun die letzten Apfel-, Birnen- und Pflaumensorten heran. Nicht jeder weiß, was genau er erntet. Auf manchen Streuobstwiesen wird gar nicht geerntet. Und dennoch sind Streuobstwiesen wichtige Biotope in unserer mitteleuropäischen Kulturlandschaft, deren Pflege und Erhalt besonders auch den alten und oft vergessenen Obstsorten gilt.

Um den internationalen Austausch besonders in Bezug auf die alten Obstsorten zu fördern, finden die Mitteleuropäische Pomologentage bereits zum dritten Mal mit Akteuren aus Polen und Tschechien statt. Die Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt (LaNU)organisiert diese gemeinsam mit dem Pomologen-Verein Landesgruppe Sachsen und der Stiftung »Fürst-Pückler-Park Bad Muskau« als trinationale Veranstaltung.

Freitag und Samstag sind den Fachleuten vorbehalten, mit einem Sortenbestimmungsworkshop, in dem Grundlagen zur Kernobstbestimmung vermittelt und praktische Bestimmungsübungen durchgeführt werden sowie

vielen interessanten Vorträgen zu unterschiedlichen Obstarten und anderen Themen aus dem weiten Feld der Obstkunde.

Am Sonntag besteht auch für die Öffentlichkeit die Möglichkeit, eigene alte Sorten bestimmen zu lassen. Anhand von 3-5 gesunden Früchten können die erfahrenen Pomologen vor Ort die Sorte bestimmen.

Am Sonntag gibt es darüber hinaus eine große Sortenschau mit über 250 Apfel- und Birnensorten zu bestaunen. Neben dem Angebot zur Sortenbestimmung lädt ein kleiner Markt zum Stöbern und Verweilen ein.

Hausanschrift:
Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt
Riesaer Straße 7
01129 Dresden

https://www.lanu.de/

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Hintergrund:

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Interreg-Projektes »Bildung zum Erhalt alter sächsischer und polnischer Obstsorten in der Grenzregion« statt. Ziel des Projektes ist es, aktiv gemeinsam mit polnischen Partnern die Umweltbildung im Bereich Streuobst in der Region durch unterschiedlichste Veranstaltungen zu stärken.

Darüber hinaus wird intensiv nach noch vorhandenen alten Obstsorten gesucht, um sie vor dem Verlorengehen durch Absterben der Jahrzehnte bis sogar Jahrhunderte alten Bäume zu bewahren. Alte Obstsorten bedeuten eine Vielfalt an genetischen Ressourcen, die erhalten werden müssen, um auch in Zukunft Grundlage für vielfältige Lebensräume zu bieten. Sowohl die LaNU als auch der polnische Partner Verein Lokale Aktionsgruppe- Partnerschaft Isergebirge unterstützen Wiesenbesitzer vor Ort, ihre Wiesen durch Pflege und Neupflanzungen dieser alten Sorten zu Bildungsstandorten auszubauen. Auf diesen Wiesen finden zahlreiche Bildungsveranstaltungen

für Wiesenbewirtschafter und die Öffentlichkeit statt, von »Artenkenntnis auf der Streuobstwiese« über »Gehölzschnitt an Obstbäumen« bis zu »Sortenbestimmung von Kernobst« und »Wiesenpflege mit der Sense«. Die Veranstaltungen sollen Hilfestellung zur Bewirtschaftung einer Streuobstwiese bieten, sowie für das Thema heimisches Obst sensibilisieren.

Für die Veranstaltung gelten die Hygieneregeln der Stiftung »Fürst-Pückler-Park Bad Muskau« vor Ort.

Vertreter der Medien sind herzlich eingeladen. Wir bitten um Anmeldung.

Pressekontakt:

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt

Andrea Gößl

Andrea.Goessl@lanu.sachsen.de

Tel. 0351- 81416 757

Medien:
Dokument: PM 09 Mitteleuropäische Pomologentage

Links:
Link zur Veranstaltung
Infos zum Projekt